

# Parlamentarischer Abend

## „Zuwanderung – Chance für die Wirtschaft?“

### Einladung

der Interessengemeinschaft der  
Unternehmerverbände Ostdeutschlands  
und Berlin

Datum: 29. November 2016

Beginn: 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)

Vertretung des Landes Mecklenburg-  
Vorpommern beim Bund, In den  
Ministergärten 3, 10117 Berlin

### PROGRAMM

**Begrüßung** Hartmut Bunsen, Sprecher der Interessengemeinschaft und Präsident des Unternehmerverbandes Sachsen

**Eröffnung** Dr. Pirko Kristin Zinnow, Staatssekretärin für Bundesangelegenheiten und Bevollmächtigte des Landes Mecklenburg Vorpommern beim Bund

**Podiums-  
diskussion** Professor Dr. Helge Braun, CDU, Mitglied des Bundestages, Staatsminister bei der Bundeskanzlerin, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung a.D.

Professor Reint E. Gropp, Ph.D., Präsident Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle

Dr. Josef Westerhausen, Geschäftsführender Gesellschafter Deutsche Gesellschaft für Lebensmittelsicherheit, Wasser- und Umwelthygiene mbH

Carlotta Köster-Brons, Leiterin des Randstad Hauptstadtbüro Berlin

Hartmut Bunsen, Sprecher der Interessengemeinschaft und Präsident des Unternehmerverbandes Sachsen

Ab ca. 20.30 Uhr Get-together. Für Ihr leibliches Wohl ist natürlich gesorgt.

### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis spätestens 15. November online an unter:  
[www.medienlaborpotsdam.de/iguv](http://www.medienlaborpotsdam.de/iguv)

### ANFAHRT

In den Ministergärten 3, 10117 Berlin



- S1, S2, S25 (Brandenburger Tor, Potsdamer Platz)
- DB Potsdamer Platz
- U2 (Potsdamer Platz, Mohrenstraße)
- P Behrenstraße 72, Leipziger Platz 12

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da direkt am Veranstaltungsort keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

### KONTAKT

Für Rückfragen steht Ihnen Steffen Heller, Geschäftsführer des Unternehmerverbandes Brandenburg-Berlin, zur Verfügung: 0331-81 03 06.

Wir freuen uns sehr, Sie in Berlin begrüßen zu dürfen.



Interessengemeinschaft der  
**Unternehmerverbände**  
Ostdeutschlands und Berlin

Die Interessengemeinschaft ist ein freiwilliger Zusammenschluss von regionalen Unternehmerverbänden aus Ostdeutschland und Berlin, der die Interessen der klein- und mittelständischen Wirtschaft gegenüber Politik, Wirtschaft, anderen Wirtschaftszweigen und der Öffentlichkeit vertritt. Im Mittelpunkt der Arbeit der Interessengemeinschaft stehen die besonderen Rahmenbedingungen des Mittelstandes in den neuen Bundesländern, die auch nach 26 Jahren Deutscher Einheit in vielen Bereichen vorhanden sind. In ihrer Funktion als Sprachrohr repräsentiert die Interessengemeinschaft mehr als 22.000 Unternehmer, Handwerker, Selbstständige und Freiberufler. Wie ihre Mitgliedsverbände setzt sich die Interessengemeinschaft für ein wirtschaftliches und konkurrenzfähiges Handeln des Mittelstandes im nationalen und internationalen Wettbewerb ein und sieht dies als wesentliches Leitmotiv ihrer Tätigkeit. Die Durchsetzung der Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft, unter Beachtung ökologischer Bedingungen, sind für den Zusammenschluss der Unternehmerverbände Verpflichtung und Ziel zugleich.